

Genehmigt am 14.06.2017

Protokoll der 9. o. Fakultätsratssitzung der Fakultät für Bildungswissenschaften am 10.05.2017

Anwesend: Abs, Boeger, Bremer, Clausen, Gebken, Göbel, Groß, Krauß, Leutner, Mlinski, Roth, Rühle, Sommer, Steins, Tervooren, Theobald, Tobinski, Wehrheim
Entschuldigt: ./.
Gäste: Schmitz, Suttkus, Heger, Ziemes, Schinkel, Richter, Zosel, Großebrahm, Schläfke, Liegmann u.a.
Zeit: 14.00 Uhr – 15.45 Uhr
Protokoll: Rox

TOP 1 Regularien

a) Der Dekan stellt die Öffentlichkeit und die Beschlussfähigkeit fest.

b) Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

TOP 1: Regularien
TOP 2: Bericht des Dekanats mit anschließender Diskussion
TOP 3: Institutionelle Evaluation der Fakultät
TOP 4: Nachwahl in die Prüfungsausschüsse Lehramt BA + MA
TOP 5: Neu: Nachwahl in die Berufungskommission „Interkulturelle Psychologie“
TOP 6: Vorschlag zur Umsetzung eines Studienbeirats
TOP 7: Neu: Änderung der VBO des Instituts für Erziehungswissenschaft
TOP 8: Neu: Änderung der Fakultätsordnung
TOP 9: **Personal vertraulich:** Wahl einer Habilitationskommission
TOP 10: **Personal vertraulich:** Bericht der Berufungskommission „Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Sportpädagogik und Sportdidaktik“
TOP 11: Verschiedenes

c) Protokoll

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig beschlossen.

TOP 2 Berichte des Dekanats

Bericht des Dekans mit anschließender Diskussion

- Rektor Prof. Dr. Ulrich Radtke wurde für eine dritte Amtszeit wiedergewählt. Zusätzlich nimmt Herr Radtke mehrere Portfolios bei der Hochschulrektorenkonferenz wahr (z.B. Transfer). Neben den bisherigen Aufgaben wird das Thema „gesellschaftliche Verantwortung“ die kommende Amtszeit prägen.
- March of Science: Die UDE gehörte zu den frühen Unterstützeruniversitäten in Deutschland. Prof. Ulf Dietmer hat als Vorsitzender des Senats an der Demonstration in Bonn teilgenommen.
- Der Nachtragshaushalt für 2017 wurde vom Rektorat am 26. April beschlossen. Deshalb wird die Mittelverteilung an der Fakultät erst in der Juni-Sitzung behandelt.

- Der Wanka-Antrag der UDE wurde in der Forschungskommission besprochen und im Rektorat beschlossen:
 - Die UDE wird insgesamt 23 Wanka-Professuren in ihren Antrag integrieren.
 - Für die Fakultät für Bildungswissenschaften wurde eine der vorgebrachten Wanka-Professuren (Digitale interaktive Didaktik) in das Gesamtkonzept aufgenommen.
 - Ein universitätsweites Personalentwicklungskonzept muss noch fertiggestellt werden.
- Die Liste zur W2 - Professur für „Inklusive Pädagogik und Diversität“ wurde am 05.05. im Senat vorgestellt und zustimmend beschlossen.
- Im Berufungsverfahren „Klinische Psychologie“ gab es eine Verzögerung, so dass die Beratung im Rektorat noch ansteht.
- Die Berufungsvorträge „Interkulturelle Psychologie“ finden am Freitag, den 12. Mai statt.
- MERCUR bietet ein zum Teil strukturiertes Angebot zur Projektunterstützung. Dazu wird ein Flyer verteilt und auf die neu gestaltete Homepage verwiesen. Auf Wunsch kann auch ein Referent von MERCUR in die Fakultät zur Vorstellung eingeladen werden. Eine Ausschreibung zur Global Young Faculty, in der sich herausragende Nachwuchswissenschaftler/innen der Metropole Ruhr treffen, wurde bereits über den Email-Verteiler verschickt.
- Der Prozess zur Re-Akkreditierung der Weiterbildungsstudiengänge Educational Media und Educational Leadership läuft auf die Begehung Anfang Juli zu.

Herr Gebken berichtet, dass Frau Küppers in Ihrer Funktion als Vorsitzende des Deutschen Frauenrats auf dem W20-Gipfel im April u.a. die Tochter des US-Präsidenten, Ivanka Trump getroffen hat.

TOP 3 Institutionelle Evaluation

Vom Dekanat wurde eine erweiterte Materialsammlung erstellt. Da der Selbstbericht Ende Mai an das Rektorat gegeben werden muss, bietet das Dekanat am folgenden Mittwoch einen zusätzlichen Sitzungstermin an. Ergänzungs- und Änderungswünsche können auch in schriftlicher Form eingereicht werden – deadline hierfür ist Freitag, der 19. Mai.

Folgende Punkte werden diskutiert:

- Vergleichbarkeit der Institute im Bereich der Forschung
- Andere Bezeichnung für „sonstige Publikationen“
- Projekte mit gesellschaftlicher Verantwortung als Stärke darstellen
- Bei Graduiertenförderung die Aktivitäten des IZfB mehr berücksichtigen, z.B. Winter School

TOP 4 Nachwahl in die Prüfungsausschüsse Lehramt BA + MA

Es liegt noch kein Vorschlag vor, daher wird die Wahl vertagt.

TOP 5 Nachwahl in die Berufungskommission „Interkulturelle Psychologie“

In der Gruppe der Studierenden werden Laura Klein und Luca Naudszus in die Berufungskommission nachgewählt.

TOP 6 Vorschlag zur Umsetzung eines Studienbeirats

Auf der Grundlage des von Herrn Sommer erarbeiteten Vorschlags werden folgenden Punkte diskutiert:

- Festlegung bzw. Nicht-Festlegung der Mitgliederzahl
- Beteiligung der Mitarbeiter/innen in Technik und Verwaltung
- Vorschlags- bzw. Entscheidungsrecht, Beratungsfunktion
- Möglichkeit der Selbstbefassung
- Bildung von Unterkommissionen (z.B. auf Studiengänge zugeschnitten)

Ein überarbeiteter Vorschlag soll voraussichtlich in der nächsten Sitzung zur Abstimmung vorgelegt werden.

TOP 7 Änderung der VBO des Instituts für Erziehungswissenschaft

Aufgrund der Umbenennung des Instituts muss nun die Bezeichnung in der Verwaltungs- und Benutzungsordnung des Instituts entsprechend geändert werden. Die Änderung wird bei einer Enthaltung beschlossen.

TOP 8 Änderung der Fakultätsordnung

In der Fakultätsordnung muss ebenfalls die Bezeichnung des Instituts für Erziehungswissenschaft an den entsprechenden Stellen geändert werden. Die Änderung wird bei einer Enthaltung beschlossen.

TOP 11 Verschiedenes

- Frau Groß berichtet, dass die Sekretärinnen den Diversity Engagement Preis bekommen. Beim Diversity-Tag am 30. Mai wird das Netzwerk UNS den Preis stellvertretend entgegennehmen.
- Der Dekan ergänzt, dass Frau Ilgün-Birhimeoğlu den Diversity Preis in der Kategorie Wissenschaft für ihre Dissertation erhält.
- Herr Gebken berichtet, dass es noch keinen Ersatz für das geschlossene Hallenbad gibt. Weiterhin muss die alte Sporthalle ab Juli 2018 für ein Jahr für Sanierungsarbeiten geschlossen werden. Über Ersatzlösungen wird noch verhandelt, dennoch werden negative Auswirkungen auf den Lehrbetrieb erwartet.